



8. Bericht 2016/17 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 52. KW (26.12.2016 – 01.01.2017)

In der Bottenwiek ist das lose Eis zum Teil von der schwedischen zur finnischen Küste verdriftet. Daher befindet sich an der schwedischen Küste nur in den Schären kompaktes Eis. An der finnischen Küste hat sich das Eis zum Teil übereinander geschoben und es ist an der Eiskante eine Eisbarriere entstanden. Am Wochenende ist dann bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt überwiegend an der finnischen Küste bis hin zum Schärenmeer Neueis entstanden.

Aktuelle Eislage (02.01.2017)

Bottnischer Meerbusen: In den Schären der Bottenwiek liegt auf der schwedischen Seite von Haraholmen aus Richtung Norden entlang der Küste 10-25 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Eis. Weiter draußen folgt dünnes, lockeres bis sehr lockeres Treibeis bis etwa Nygran-Farstugrunden-Malören. Auf der finnischen Seite ist in den inneren Schären 20-40 cm dickes Festeis zu finden. Weiter draußen kommt 10-25 cm dickes, sehr dichtes, örtlich übereinander geschobenes Eis und Neueis bis etwa Kemi 1 - Raahe Leuchtturm vor. In der südlichen Bottenwiek bildet sich an der Finnischen Küste Neueis, an der schwedischen Küste liegt stellenweise 5-20 cm dickes ebenes Eis oder Festeis. In den inneren Schären von Norra Kvarken kommt 5-20 cm dickes Eis vor, in den äußeren Schären bildet sich Neueis. In der Bottensee liegt Küstennah dünnes ebenes oder Neueis. Der Ångermanälven ist oberhalb der Sondö Brücke mit 5-15 cm dickem Festeis bedeckt, unterhalb davon treibt 5-15 cm dickes, sehr lockeres Eis.

Finnischer Meerbusen: Im äußersten Osten liegt bei St. Petersburg sowie bei Wyborg bis zu 20 cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Eis oder Festeis. Ansonsten kommt in den nördlichen Schären dünnes Eis vor. Im Saimaa See und Saimaa Kanal liegt bis zu 30 cm dickes Eis.

Rigaischer Meerbusen: Im Moonsund liegt stellenweise dünnes ebenes Eis. Im südlichen Teil bildet sich Neueis.

Mittlere und Nördliche Ostsee: Im Westteil des Mälarsees kommt dünnes ebenes Eis vor.

Eisbrechereinsatz: OTSO, KONTIO und ATLE unterstützen die Schifffahrt in der Bottenwiek. PROTECTOR assistiert im nördlichen Saimaa-See und METEOR im nördlichen und zentralem Saimaa See. ISO-PUKKI unterstützt die Schifffahrt im Saimaa Kanal und im südlichen Saimaa See.

Schifffahrtsbeschränkungen für staatliche Eisbrecherunterstützung bestehen hinsichtlich Eisklasse und Schiffsgröße bzw. Maschinenleistung für den Saimaa See und Saimaa Kanal sowie für die

- finnischen Häfen Tornio, Kemi, Oulu, Raahe und ab dem 3. Januar auch für Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari und Vaasa.
- für die schwedischen Häfen von Karlsborg-Luleå, Haraholmen, Skelleftea-Ornskoldsvik, dem Ångermanälven und Köping, Västerås, Bålsta.

Aussichten für die 1. KW (02. – 08.01.2017)

In den nächsten Tagen wird es im Bottnischen, Finnischen und Rigaischen Meerbusen leichten bis mäßigen Frost geben. Ab der zweiten Wochenhälfte fallen die Temperaturen beinahe im gesamten Ostseeraum unter den Gefrierpunkt, in der südlichen Hälfte nur leicht, in den nördlichen Regionen kann es auch strengen Frost geben. Es wird daher besonders in den nordöstlichen Regionen zu vermehrter Neueisbildung kommen.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann